

## Maßnahmenblatt

<b>GEK-Gebiet:</b> Rhi_Temnitz_38	<b>588632_976</b>	Nr. der Maßnahme: <b>M01</b>	
	<b>Kantower Graben</b>		
	<b>Abschnitt-Nr.: 588632_976_P01</b>	Priorität: 1	
	Maßn_Stat.: 0+040 bis 0+170; 0+530 bis 2+310		
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum	Typ-ID 73_05	DWA-M 610 U8
<b>Entwicklungsziel/-strategie</b>	Verbesserung und Förderung der Gewässerstruktur und Reduzierung der Nährstoffeinträge		
<b>Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile</b>	einseitige variierende Initialpflanzungen standorttypischer Gehölze am Gewässerlauf zur Verbesserung der Habitate im Uferbereich		
<b>Restriktionen, Flächenbetroffenheit</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: angrenzende Nutzungen, überwiegend Oberlauf Verdachtsflächen Bodendenkmale		
<b>Auswirkungen auf Hochwasserschutz</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
<b>Verträglichkeit mit Natura 2000</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: keine Betroffenheit		
<b>Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)</b>	1,9 km		
<b>Verortung der Maßnahme</b>	Landkreis/Gemeinde: Ostprignitz-Ruppin/Walsleben, Wusterhausen-Dosse		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Walsleben (12-k.A.,8-k.A.), Kantow (1-k.A.)		
<b>(pot.) Maßnahmenträger</b>	Name: Gewässerunterhaltungsverband Oberer Rhin/Temnitz		
	Straße: Neumühle 2		
	PLZ, Ort: 16827 Alt Ruppin		
<b>Flächensicherung ggf. notwendige Verfahren</b>	möglicherweise		
<b>Zeithorizont</b>	mittelfristig		
<b>Kosten/Kosteneffizienz</b>	ca. 37.600 €, Bruttokosten		
<b>Finanzierung</b>	Prüfung auf Fördermöglichkeit über die Richtlinie zur Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern (MUGV 30.04.2011)		
<b>Unterhaltung</b>	in Umsetzungsphase erhöhter Aufwand, ab Einsetzen des Schattendrucks (ca. 10-15 Jahre) → geringerer Aufwand		
<b>Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)</b>	keine Einwände bei der PAG am 22.05.2013		
<b>Festlegungen zur Kontrolle</b>			
<b>Erfolg der Maßnahme</b>	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	

# Maßnahmenblatt

<b>GEK-Gebiet:</b> Rhi_Temnitz_38	<b>588632_976</b>	Nr. der Maßnahme: <b>M02</b>  Priorität: 3	
	<b>Kantower Graben</b>		
	<b>Abschnitt-Nr.: 588632_976_P01</b>		
	Maßn_Stat.: 1+634; 1+853; 2+328; 2+488		
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Stau/Stützschwelle zum Wasserrückhalt im Entwässerungsgraben sanieren/optimieren	Typ-ID 65_06	DWA-M 610 -
<b>Entwicklungsziel/-strategie</b>	Förderung des Wasserhaushaltes		
<b>Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile</b>	Bedarf der vorhandenen Stauanlagen (BW07, BW10, BW13 und BW16) prüfen, ggf. sanieren		
<b>Restriktionen, Flächenbetroffenheit</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: angrenzende Nutzungen		
<b>Auswirkungen auf Hochwasserschutz</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
<b>Verträglichkeit mit Natura 2000</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: keine Betroffenheit		
<b>Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)</b>	4 Bauwerke		
<b>Verortung der Maßnahme</b>	Landkreis/Gemeinde: Ostprignitz-Ruppin/Walsleben, Wusterhausen-Dosse		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Walsleben (8-k.A.), Kantow (1-k.A.)		
<b>(pot.) Maßnahmenträger</b>	Name: Gewässerunterhaltungsverband Oberer Rhin/Temnitz		
	Straße: Neumühle 2		
	PLZ, Ort: 16827 Alt Ruppin		
<b>Flächensicherung</b> <i>ggf. notwendige Verfahren</i>	nein		
<b>Zeithorizont</b>	langfristig		
<b>Kosten/Kosteneffizienz</b>	zum jetzigen Zeitpunkt der Planungen keine Kostenschätzung möglich (500 – 5.000 € pro Bauwerk, abhängig von Zustand und Größe des Bauwerks)		
<b>Finanzierung</b>	Prüfung auf Fördermöglichkeit über die Richtlinie zur Förderung der Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes (MUGV 23.03.2011)		
<b>Unterhaltung</b>			
<b>Akzeptanz</b> <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Einwände bei der PAG am 22.05.2013		
<b>Festlegungen zur Kontrolle</b>			
<b>Erfolg der Maßnahme</b>	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	

# Maßnahmenblatt

<b>GEK-Gebiet:</b> Rhi_Temnitz_38	<b>588632_976</b>	Nr. der Maßnahme: <b>M03</b>	
	<b>Kantower Graben</b>		
	<b>Abschnitt-Nr.: 588632_976_P01</b>	Priorität: 2	
	Maßn_Stat.: 0+000 bis 3+128		
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Gewässerrandstreifen ausweisen	Typ-ID 73_01	DWA-M 610 -
<b>Entwicklungsziel/-strategie</b>	Förderung der Gewässerstruktur		
<b>Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile</b>	Ausweisung eines beidseitigen 5 m breiten Gewässerrandstreifens		
<b>Restriktionen, Flächenbetroffenheit</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: angrenzende Nutzungen, überwiegend Oberlauf Verdachtsflächen Bodendenkmale		
<b>Auswirkungen auf Hochwasserschutz</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
<b>Verträglichkeit mit Natura 2000</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: keine Betroffenheit		
<b>Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)</b>			
<b>Verortung der Maßnahme</b>	Landkreis/Gemeinde: Ostprignitz-Ruppin/Walsleben, Wusterhausen-Dosse		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Walsleben (12-k.A.,8-k.A.), Kantow (1-k.A.), Gottberg (4-k.A.)		
<b>(pot.) Maßnahmenträger</b>	Name:		
	Straße:		
	PLZ, Ort:		
<b>Flächensicherung</b> <i>ggf. notwendige Verfahren</i>	möglicherweise		
<b>Zeithorizont</b>	mittelfristig		
<b>Kosten/Kosteneffizienz</b>			
<b>Finanzierung</b>			
<b>Unterhaltung</b>			
<b>Akzeptanz</b> <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	Konfliktpotential mit Flächennutzern		
<b>Festlegungen zur Kontrolle</b>			
<b>Erfolg der Maßnahme</b>	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	

# Maßnahmenblatt

<b>GEK-Gebiet:</b> Rhi_Temnitz_38	<b>588632_976</b>	Nr. der Maßnahme: <b>M04</b>  Priorität: 2	
	<b>Kantower Graben</b>		
	<b>Abschnitt-Nr.: 588632_976_P01</b>		
	Maßn_Stat.: 0+000 bis 2+310		
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Gewässerunterhaltungsplan des GUV anpassen/optimieren	Typ-ID 79_01	DWA-M 610 -
<b>Entwicklungsziel/-strategie</b>	Förderung der Gewässerstruktur		
<b>Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile</b>	Anpassung des Gewässerunterhaltungsplanes entsprechend den zeitlichen Veränderungen durch die umgesetzten Maßnahmen (Ufergehölzpflege angepasst reduzieren usw.) infolge <b>M01</b>		
<b>Restriktionen, Flächenbetroffenheit</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: angrenzende Nutzungen, überwiegend Oberlauf Verdachtsflächen Bodendenkmale		
<b>Auswirkungen auf Hochwasserschutz</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
<b>Verträglichkeit mit Natura 2000</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: keine Betroffenheit		
<b>Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)</b>			
<b>Verortung der Maßnahme</b>	Landkreis/Gemeinde: Ostprignitz-Ruppin/Walsleben, Wusterhausen-Dosse		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Walsleben (12-k.A.,8-k.A.), Kantow (1-k.A.)		
<b>(pot.) Maßnahmenträger</b>	Name: Gewässerunterhaltungsverband Oberer Rhin/Temnitz		
	Straße: Neumühle 2		
	PLZ, Ort: 16827 Alt Ruppin		
<b>Flächensicherung</b> <i>ggf. notwendige Verfahren</i>	nein		
<b>Zeithorizont</b>	mittelfristig		
<b>Kosten/Kosteneffizienz</b>			
<b>Finanzierung</b>			
<b>Unterhaltung</b>			
<b>Akzeptanz</b> <i>(Protokolle, Beratungen)</i>			
<b>Festlegungen zur Kontrolle</b>			
<b>Erfolg der Maßnahme</b>	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	